

Protokoll Fachschaftssitzung 15.05.18

TOPs:

1. Formalia
2. Wahlen
 - QSM
 - AK-Wahlordnung
 - Kommunikationsgruppe VS
 - „Rüffelbeauftragte/r“
3. Feedback Stadtrip
4. Fetenorga
5. „How-to-Berichte“
6. Bericht FSR
7. Feedback Sommerfest
8. Bericht FakRat
9. Termine & News
10. Varia

1. Fomalia
 - Sind beschlussfähig
 - Keine Anm. Protokoll
 - Keine Anm. Tops
 - Post: Metro Prospekte und 3 Rektorratsmitteilungen und Bundeszentrale für politische Bildung Kalender Werbung. Beispielexemplar geht an Verena.

2. Wahlen
 - Fabio erklärt die 4 „Ämter“
 - QSM Gremium Vertreter (Wahlleitung Chiara M. und Lukas F.)
Fabio K. und Laura G. werden vorgeschlagen.
Beide haben es bereits gemacht und haben Spaß und Erfahrung in diesem Amt.
Ein Name wird gewählt der mit meisten Stimmen wird es zweiter wird Stellvertreter.

Stimmungsbild:

Enthaltung 1

Laura: 10

Fabio: 9

FBV Abstimmung:

Enthaltung: 0

Laura: 6

Fabio: 0

Laura nimmt die Wahl an.

Fabio nimmt die Wahl als Vertreter an.

- AK Wahlordnung (Wahlleitung Julius und Tim)
Hendrik wird vorgeschlagen.
Hendrik macht es schon ein Jahr.
Es gibt eine Ja-Nein-Enthaltung Frage

Stimmungsbild:

Ja: 19

Nein: 0

Enthaltung: 1

FBV Abstimmung nimmt einstimmig die Wahl an.

Hendrik nimmt die Wahl an.

- Kommunikationsgruppe VS (Wahlleitung Benedikt K. und Caroline G.)
Vorschläge: Julius S., Sven R., Chiara M.
Julius hat bisschen Erfahrung durch AKVS und weiß dadurch was Ziel und Aufgabe von dieser Gruppe.
Sven hat Erfahrung in Kommunikation durch Fechtgruppe und diskutiert und kommuniziert gerne.
Chiara kann reden deshalb kommt sie sich in der Kommunikationsgruppe nicht blöd vor. Sie will sich im Sommer da einarbeiten findet es wichtig und interessant.
Jeder wählt einen Namen.

Stimmungsbild:

Julius S.: 2

Sven R.: 8

Chiara M.: 8

Enthaltung.: 1

Ungültig: 1

FBV Wahl:

Julius S.: 0

Sven R.: 5

Chiara M.: 1

Enthaltung: 0

Sven nimmt die Wahl an.

- Rüffelbeauftragte/r
Caro, Laura, Hendrik, Chiara, Benni sind die Vorschläge
Es gibt nur ein Stimmungsbild und das in einer offenen Wahl!
Es wurde ein Rüffel an die Wahlzettelvorbereitung ausgesprochen, da zu wenige Wahlzettel vorhanden waren.

Caro: 10

Laura: 12

Hendrik: 3

Chiara: 8

Benni: 7

Laura nimmt die Wahl an.

3. Feedback Stadtrip

- Caro: sehr schön, viel Spaß, rein organisatorisch war gut geplant lief alles, Programm war schön und gut. Nur schade dass es Abends nicht so einen guten Plan gab. Referate und Dozent waren sehr gut.
- Laura: externe waren gut integriert. Wunsch: vielleicht nicht was anderes als Museum wie zum Beispiel Schiffahren ... nur weil wir Geschichte studieren muss man nicht nur Museen machen.
- Fabio: fand es sehr schön. Fand Herr Sigmund sehr gut und angenehm hatte viel Spaß. Kurz knapp komplett. Schöne Museen. Wäre auch super wenn nicht sogar besser ohne
- Kadda: an Herr Sigmunds Lob anschließen. Es wurde sich wohl beschwert dass nicht reserviert wurde in den Zügen, das sieht sie nicht ein da es sonst nochmal teurerer wäre und es schon schwer war... Programm & Organisation alles super. Auch mehr gemeinsamer Abendprogramm muss nicht sein jeder hatte die Möglichkeit. Sehr gut organisiert!
- Hendrik: kann sich den meisten Sachen anschließen. Müdigkeit groß und Trinkbereitschaft gering deshalb eher weniger Leute am „Abendprogramm“ beteiligt. Paulanergarten teuer und Bier schlecht, vielleicht eher was regionaleres.
- Chiara: Paula und AK Externes loben alles top geplant. Schließt sich Hendrik an bisschen mehr regionales Essen wäre gut. Ausgeglichen Freizeit und Aktivitäten.
- Caro: toll. Restaurants teuer.
- Verena: man sollte vielleicht versuchen wieder mehr externen mit zu bekommen.

4. Fetenorga

Paula: Donnerstag ist Gemeinschaftshof. 19:30 Einweisung, 14:00 Aufbau. Standleitung sind Fetenchefs. Bis heute Abend Motto Vorschläge einreichen, da sie morgen abgestimmt werden. Es gibt keine Codes für Donnerstag.

5. How-to-Berichte.

In letzter Zeit sind Berichte sehr schlampig deshalb ein paar regeln:

1. Man kommt bei der Vorstellung nach vorne.
2. Davor die TOPs an Fabio damit die in die Powerpoint kommen können.
3. Abk. Sind ok müssen aber erklärt werden.
4. Berichte versuchen knapp zu halten.
5. Unwichtige Details auslassen.
6. Anekdoten witzig aber muss nicht alles gesagt werden.
7. Macht Notizen in den Gremien!

Wenn jmd. etwas ergänzen will dann an Fabio wenden.

6. Bericht FSR

Bericht AStA:

Letzten Donnerstag war die zweite Auszählung damit sind jetzt die Wahlergebnisse in der Rektoratsmitteilung auch offiziell.

Linda hört auf.

Parking ist offiziell Haus der Studierendenschaft.

Datenschutzänderungsproblem. Wir sind kein Verein sondern eine Körperschaft.

Wenn einiges bei Datenschutz nicht klappt kann das richtig teuer werden. Feuer mit Feuer bekämpfen. Arbeiten mit dem Amt zusammen. Fachschaften müssen aus sicherheitshalber Fragebögen ausfüllen.

Änderung GO Senat:

2019 wird es eine große Uniwahl geben ab dann gibt es im Senat nur noch ein Rektor. Und Gleichstellungsbeauftragter bekommt Stimme. Stimmenverteilung ändert sich also.

GO Änderung FSR Finanzer:

2 Anträge (siehe letzte Sitzung). Wurde so bestimmt.

Problem mit der Fete (siehe letzte Sitzung):

Wurde auch so beschlossen also wir helfen AstA und es wird an FSen entschädigt, wie man das genau machen will sieht man noch. Außerdem hat AstA nur noch den Ersthof.

Update FSR:

Sven und Christoph Gespräch mit Puhl. „Überraschend ehrlich“

Nochmal gesagt nächstes Semester keine Anwesenheitspflicht.

Herkulesprojekt: man will das wohl nochmal versuchen.

NS Vergangenheit neu aufarbeiten? Keine Kapazität -> man soll dies sich mal im Direktorium anbringen da ist bestimmt etwas möglich ist.

Man soll in Erstiwoche mit Trinken und Sonstigem nicht übertreiben.

Wahlen FSR:

Sven und Christoph wurden verabschiedet und haben geheult.

Fabio K. SKL Vertreter einstimmig.

Niklas P. stellv. Finanzer einstimmig.

Jonas von der FIM Finanzer einstimmig.

Marko von SoPo einstimmig Vorstand.

Yan von MKW stellv. Vorstand (noch im Ausland bis er zurück ist macht es Sven).

Nächstes Treffen erst im neuem Semester.

7. Feedback Sommerfest

- Renate: Hat gut geklappt, schade dass so wenig da waren (dass zeitgleich ein Vortrag war wird in Direktoriumssitzung angesprochen) Danke für alle die geholfen haben.
- Julius: Feedback von außerhalb: Werbung war sehr schlecht! In wenigen Veranstaltungen wurde geworben und durch die Semesterumfrage ist es sehr untergegangen! Muss man anders machen!

- Lara: Gab FB Veranstaltung da kann man auch Leute einladen, gemeinsam ist halt praktisch. Posts von Fachschaft gehen unter wir müssen das alle liken und reagieren.
- Kadda: mit Flyer ist besser. Facebook reicht nicht
- Simone: Man kann noch mehr auf FB machen... Jeder muss einladen und teilen...
- Paula: Es wurde entschieden keine Flyer zu machen sowohl im AK und in der FS. Man hätte mehr teilen können. Nicht zu Flyern wurde von der Gemeinschaft entschieden.
- Tim: Sehr schade dass Leute da rum standen bei Auf- und Abbau da muss mehr geholfen werden.
- Fabio: AK und FBV sehr schwach... mehr Menschen können und sollen helfen. Quiz wieder das alte System bitte.
- Laura: Schöner Abend, schöne Deko, nicht gut, dass soviel Getränke gekauft wurden, sieht in Abrechnung sehr schlecht aus auch wenn es in den Sitzungen getrunken wird... Peinlich, dass so wenig Fachschaftler geholfen haben. Am Anfang Programm durch gehen!
- Kadda: oder Agenda machen (in Form von z.b einem Plakat)
- Verena: Es waren mehrere Lehrstühle nicht vertreten. Wir sollen für alles antanzen aber Profs kommen nicht zu uns!? Der Montagstermin war sehr schlecht, Mittwochs ist besser da sind mehr Dozenten an der Uni. Im Direktorium ansprechen! Werbung: Sehr wenig, auch wenn wir es alle teilen wird es höchstwahrscheinlich nicht so viel wie Flyer erreichen. Wir laden uns immer selbst ein und sind in unser eigenen Blase aus Freunden... immer Folien könnte Dozierende irgendwann nerven.
Raum verkleinern!? Quiz auch auf andere Epochen auch beziehen.

Kadda geht um 20:40 jetzt nur noch 19 Anwesende

- Lara: Lob an Renate fürs erste Fest
- Fender: vielleicht Bierschwein für Fachschaftler. Essen, Abbau und Aufbau der FBV sehr schade. Man soll mit gutem Beispiel vorangehen.
- Paula: Arbeitsmoral und Schichten sehr schwach. Salate müssen groß sein und nicht ein kleiner Teller! Jeder darf auch mal Müll wegwerfen, es soll ja schön aussehen. FGA nicht als erster am Büffet.
- Benni: Mehr auf Renate zu gehen, sie muss aber auch mehr delegieren. Niemand soll einfach gehen ohne was zu sagen! Sonst Abend gut.
- Man sollte sich überlegen einen neuen Grill zuzulegen? Schauen ob man den vorhandenen noch reparieren kann!
- 12.09 Semestereinstand

8. Bericht FakRat

Verena berichtet:

Änderung GO der Uni. = die Satzung wo alles drin steht alle Organe etc. mit Aufgaben und Besetzung... Novellierung des LHG durch neue Verteilung der Fakultäten. Wichtig, dass sich eingesetzt wird, dass die PhilFak gut vertreten ist. 3 studis ein Mitarbeiter vom Mittelbau... sehr mau. Wenn wir mehr Studis wollen brauche wir mehr Professoren. Beratende Studis dürfen immer mitgehen. Erst ab August 2019. STEP wurde um Gleichstellungsklausel ergänzt.

Professur für Didaktik muss neu ausgeschrieben werden.

9. Und 10. November findet die Absolventenfeier.

StuKo wurden zusammengelegt.

Null Prozent Toleranz Politik gegenüber wohnungslosen in Uni Gebäuden.

Wenn man einen sieht soll man dies beim Hausmeister melden diese können was machen. Aber wenn die friedlich sind und nichts tun muss man diese nicht melden.

Falls Hausmeister zu stark durchgreifen soll man dies auch melden.

Wir geben weiter, dass noch niemand von uns schlechte Erfahrung gemacht haben und nicht immer melden werden.

PO Änderungen wurden angenommen. Gehen rum. B.Ed. ist am stärksten geändert, betrifft uns aber nicht, weil gilt nicht rückwirkend.

9. Termine und News

--

10. Varia

Janina neue Fetenchefin bei SpLit.

Motto an Paula oder Nicolas für nächsten Hof.

Fachschaftsübergreifender Semesterabschluss Team Anfragen zu Fender oder Nicolas.

Die Sitzung wurde um 21:25 geschlossen.